

Jahresbericht 2023

1. Schwerpunkte und Tätigkeiten

Die VBGF erfüllte im 2023 mit folgenden Tätigkeiten und Projekten ihren Vereinszweck und ihre Jahresziele:

1.1. Stärkung der Policy- und strukturellen Massnahmen

Die mit einer Arbeitsgruppe bestehend aus Vertretungen der VBGF und KKBS erarbeiteten Empfehlungen zur Strukturfinanzierung zuhanden der Leistungserbringer, insbesondere nationalen NGOs wurden im Frühjahr 2023 fertig gestellt und von beiden Fachkonferenzen verabschiedet. Sie wurden einer Liste von nationalen NGOs zugestellt und stehen den Kantonen für ihren Austausch und ihre Finanzierungsprozesse zur Verfügung.

Der Vorstand und einzelne VBGF-Mitglieder unterstützten zudem die GDK bei der Ausarbeitung mehrerer Stellungnahmen, unter anderem im Rahmen der neuen Tabakproduktegesetzgebung bzw. -Verordnung, sowie bei der Stellungnahme zur neuen Strategie von Gesundheitsförderung Schweiz.

1.2. Stärkung der Kommunikation gegen innen und aussen

Im 2023 wurden drei Newsletter an die Mitglieder und Partnerorganisationen sowie diverse themenspezifische Mailings verschickt.

Das Projekt «interne/institutionelle Kommunikation» der VBGF wurde weitergeführt. Das Mandat zur Begleitung des Projekts an Polsan startete im Januar 2023 mit einem Kickoff mit dem Vorstand und führte zu einer Swot-Analyse und daraus abgeleiteten Empfehlungen. Diese wurden sowohl im Rahmen mehrerer Vorstandssitzungen als auch an der Plenarversammlung im Mai in Zug präsentiert und diskutiert. Einzelne Massnahmen werden im 2024 ausgearbeitet und weiterverfolgt.

Der Vorstand befasste sich zudem erneut mit dem geplanten gemeinsamen Projekt mit GFCH zur Kommunikation in der Gesundheitsförderung. Eine Online-Befragung unterbreitete den Mitgliedern drei mögliche Fokus-Themen für eine erste Projektphase. Die Wahl der Mitglieder fiel in erster Priorität auf die Entwicklung von Kernbotschaften im politisch-strategischen Bereich. Die Bedürfnisse und Ideen dazu wurden an der Herbsttagung im Rahmen eines Workshops weiter diskutiert.

1.3. VBGF Herbsttagung

Die Herbsttagung fand am 16. November 2023 in Bern statt.

Das Programm fokussierte auf zwei inhaltliche Schwerpunkte: Einerseits die Gesundheitsförderung und Prävention bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen und den damit verbundenen Herausforderungen, andererseits auf das Projekt zur Stärkung der Kommunikation, welches im Abschnitt 1.2 beschrieben wird. Die Zielgruppe der jungen Erwachsenen ist seit der Corona-Pandemie noch verstärkt in den Fokus gerückt und wird die Kantone auch im Rahmen der KAP und der Ausweitung der Lebensphase Kinder und Jugendliche bis 25 Jahre weiter beschäftigen.

1.4. Vernetzung und Zusammenarbeit mit nationalen Partnerorganisationen

Die VBGF pflegt regelmässigen Kontakt mit ihren Partnerorganisationen. Es fanden einerseits Austauschsitzen zwischen der Geschäftsführerin und Mitarbeitenden der Partnerorganisationen statt, andererseits nahmen deren Vertreterinnen und Vertreter auch an einzelnen Regionalkonferenzen und an der Mitgliederversammlung sowie der Herbsttagung teil. Eine Vielzahl von Themen wurden gemeinsam bearbeitet:

- **GFCH:** Begleitgruppe Kantonale Aktionsprogramme, PGV-Fachgremium und weitere Austauschsitzen, Gesundheitsförderungskonferenz, Soundingboard Pilot KAP Erwachsene u.a.
- **BAG:** Umsetzung Strategien NCD und Sucht (z.B. Plattform SELF, Themenvorschläge für Austauschplattformen RIL/KAD, Teilnahme Partnertreffen NCD und Partnergremium Sucht)
- **BLV:** Aktionsplan zur Schweizer Ernährungsstrategie, Teilnahme am Forum, Einsitz in Begleitgruppe zur Evaluation
- **Netzwerk Psychische Gesundheit Schweiz**
- **KKBS:** gemeinsame Bearbeitung diverser Themen: z.B. Zusammenarbeit mit dem TPF, Empfehlungen Strukturfinanzierungen durch Kantone, Erweiterung JALK-Schulungstool
- **Public Health Schweiz**
- **Radix:** Jury und regionale Vor-Auswahl Preis Gesunde Gemeinde/Gesunde Stadt
- **Sucht Schweiz**

1.5. Mitarbeit bei der Umsetzung der NCD-Strategie

Die VBGF hat in der Begleitgruppe zur Evaluation der NCD-Strategie 2017-2024 mitgewirkt und wird sich auch im Hinblick auf die möglichen Verlängerungsphasen und Nachfolgestrategien ab 2025 einbringen und Anliegen und Interessen der Mitglieder bzw. der Kantone im Rahmen ihrer Möglichkeiten vertreten. Die VBGF-Mitglieder haben sich zudem im Rahmen der Überarbeitung der Massnahmenpläne NCD und Sucht ab 2025 engagiert und in einer Online-Sitzung Rückmeldungen und Vorschläge gesammelt und diskutiert.

- **Massnahmenbereich 1: Bevölkerungsbezogene Gesundheitsförderung und Prävention – Unterstützung der Kantone in Umsetzung von kantonalen Programmen und Projekten**

Zwei Vertretende pro VBGF-Region sowie die Geschäftsführerin arbeiten in der KAP-Begleitgruppe von Gesundheitsförderung Schweiz mit. Die Geschäftsführerin führt zudem ca. zweimonatlich einen Austausch mit Chiara Testera, Leiterin Team KAP und Reto Kälin, Leiter Partner Relations von GFCH, um die Aktivitäten zu koordinieren und auf die Bedürfnisse der Kantone abzustimmen.

In einem Sounding Board von Gesundheitsförderung Schweiz arbeiteten zudem mehrere VBGF-Mitglieder aller Regionen an der Erarbeitung der Bedingungen und den Kriterien für die Auswahl der Pilotkantone für ein KAP der Lebensphase Erwachsene ab 2025 mit.

Im Rahmen der Erarbeitung des «Erfolgskentorentools für kantonale Programme» durch GDK, BAG, TPF und GFCH waren im 2023 zwei Pilotkantone beim Testen des Tools beteiligt und für alle VBGF- sowie KKBS-Mitglieder wurden Einföhrungswebinare angeboten.

- **Massnahmenbereich 2: Prävention in der Gesundheitsversorgung (PGV)**

Im Rahmen der strategischen Weiterentwicklung und der nachhaltigen Implementierung des Bereichs PGV 2025+ hat die Geschäftsführerin sowie auch ein Vorstandsmitglied an diversen Austauschsitzen und Stakeholder-Workshops des BAG und GFCH teilgenommen. Dabei wurde an den Kriterien für die zukünftige Projektfinanzierung durch GFCH und an einem Referenzrahmen des BAG für die PGV-Finanzierung allgemein gearbeitet.

Das Forum der [Plattform zur Selbstmanagementförderung SELF](#) zum Thema «Gemeinsame mehr erreichen – Synergien schaffen» fand am 7. November 2023 zum sechsten Mal statt. Die VBGF war gemeinsam mit der KKBS und der Geliko in der Steuergruppe vertreten.

1.6. Ernährungsstrategie

Die VBGF unterstützt die Umsetzung des Aktionsplans zur Schweizer Ernährungsstrategie. Im Berichtsjahr unterstützte die Geschäftsstelle der VBGF das BLV bei der Gestaltung des jährlich stattfindenden Forums (Tagung) mit einem Beitrag der Kantone bzw. einer Präsentation KAP durch den Kanton VS und leitete die Informationen aus dem BLV zu den geplanten Aktivitäten via Mailings, Newsletter und an der Mitgliederversammlung an die VBGF-Mitglieder weiter.

1.7. Tabak- /Nikotinprävention und weitere Suchtpräventionsthemen

Eine Kerngruppe mit Kantonsvertretungen (VBGF und KKBS) im Bereich Tabak- und Nikotinprävention war in regelmässigem Austausch mit dem TPF, bei welchem u.a. auch an der zukünftigen Zusammenarbeit und einer Stärkung der Kommunikation gearbeitet wurde.

Zudem arbeitete die Geschäftsführerin sowie weitere Vertreter/innen der Kantone auch bei der Überarbeitung der Online-Schulung JALK mit, bei welcher zusätzlich zum Jugendschutz im Bereich Alkoholverkauf auch der Jugendschutz im Bereich Tabak- und Nikotinprodukte integriert wird.

Die VBGF stand in regelmässigem Austausch mit weiteren Akteuren und vertrat die Interessen der Kantone in diversen Gremien und Arbeitsgruppen (siehe auch Übersicht über Gremien mit VBGF-Vertretung im Anhang).

2. Ausblick 2024

Die Schwerpunkte und begonnenen Arbeiten aus der Strategie 2021-2024 werden auch im 2024 weitergeführt, so z.B. mit der Stärkung der internen und externen Kommunikation durch verschiedene Massnahmen und Projekte.

Der Vorstand hat diesbezüglich die thematische Schwerpunktplanung 2024 definiert und den Mitgliedern folgende Fokusthemen und Jahreszielsetzungen vorgeschlagen:

- **Die Kommunikation** gegen innen und aussen ist geschärft und stützt die drei strategischen Hauptziele der VBGF
- **Die Stärkung der Gesundheitskompetenz** im Rahmen der Gesundheitsförderung und Prävention ist konzeptuell weiterentwickelt und die Kantone erhalten gute Beispiele, wie sie diese umsetzen können.
- Im Bereich **Tabak- und Nikotinprävention** werden die Kantone bei der Umsetzung des revidierten TabPG und bei der Koordination untereinander sowie mit TPF und BAG unterstützt.

Wie bis anhin wird die VBGF die Interessen und Anliegen der Kantone auf nationaler Ebene einbringen und koordinieren sowie bei der Umsetzung der nationalen Strategien NCD, Sucht und Ernährung aktiv mitarbeiten.

3. Vereinsorgane

3.1. Mitgliederversammlung

Im 2023 war die VBGF im Kanton Zug zu Gast und die Mitgliederversammlung fand am 22./23. Mai statt. Nebst der ordentlichen Plenarversammlung, an welcher zwei neue Vorstandsmitglieder gewählt wurden, stellte der Kanton Zug seinen Aktivitäten der Gesundheitsförderung und Prävention mit einem Fokus auf die zwei Bevölkerungskampagnen zur ausgewogenen Ernährung und psychischen Gesund-

heit vor. Des Weiteren wurde ein reger Austausch mit den Vertreterinnen und Vertretern der Partnerorganisationen geführt und das neue Konzeptpapier zur Gesundheitskompetenz durch die Autorin Saskia De Gani vom Careum präsentiert und gemeinsam diskutiert.

3.2. Vorstand

Der Vorstand setzte sich 2023 wie folgt zusammen:

| Name | Kanton | Funktion | Themenzuständigkeit (nicht abschliessend – bei weiteren Themen entschied der Vorstand punktuell über Zuständigkeiten) |
|---|---------------|-----------------|---|
| Lysiane Ummel Mariani | NE | Präsidentin | Ernährungsstrategie (bis Mai 2023) Strategien NCD und Sucht (ab Mai 2023) |
| Markus Fehlmann | UR | | Prävention in der Gesundheitsversorgung (bis Mai 2023) Ernährungsstrategie (ab Mai 2023) |
| <i>Bis Mai 2023</i> Stefan Christen | SG | Kassier | Tabak- und Nikotinprävention |
| <i>Bis April 2023</i> Christine Vögele | AG | Vizepräsidentin | Strategie NCD |
| <i>Ab Mai 2023</i> Sibylle Brunner | ZH | Kassierin | Gesundheitskompetenz |
| <i>Ab Mai 2023</i> Manuela Meneghini | SO | Vizepräsidentin | Prävention in der Gesundheitsversorgung |

Der Vorstand traf sich zu vier regulären Sitzungen (z.T. online abgehalten) sowie einer ganztägigen Retraite.

3.3. Geschäftsstelle

Auf der Geschäftsstelle gab es im Berichtsjahr keine personellen Veränderungen. Sie wird von Silvia Steiner (25 Stellenprozente) mit der Unterstützung von Franziska Casagrande (35 Stellenprozente) geführt.

3.4. Regionalkonferenzen

In jeder Region fanden drei bis sechs Sitzungen und in der Zentralschweiz sowie der lateinischen Schweiz zusätzlich eine Retraite bzw. thematische Ganztagesveranstaltung statt. Unterschiedliche Themen auf fachlicher und strategischer Ebene wurden in den Regionen diskutiert und bearbeitet.

Die Geschäftsführerin nahm mindestens zweimal an den Sitzungen aller vier Regionalkonferenzen teil.

4. Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2023 schliesst mit Ausgaben in der Höhe von CHF 117'913.93 und Einnahmen von CHF 125'660.00. Daraus resultiert ein Gewinn in der Höhe von CHF 7'746.07.

Die Ausgaben verteilen sich wie folgt: Personalkosten (74.2%), Veranstaltungen (12.2%), Ausgaben für Aufwendungen/Spesen der Geschäftsstelle (1.8%), Büro- und Verwaltungsaufwand (1.6%), Website (0.8%), Aufwendungen/Spesen der Regionalgruppen (1.8%) und Mandate (7.6%).

Die Einnahmen stammen aus den Mitgliederbeiträgen (16.7%), den Beiträgen von GFCH (51.4%), vom BAG (27.9%) und sowie vom BLV (4.0%).

Ein Teil der Reserven und des Gewinns 2023 werden im kommenden Jahr für ein Projekt und externes Mandat zur konzeptuellen Weiterbearbeitung der Gesundheitskompetenz im Bereich der Gesundheitsförderung eingesetzt.

4.1. Revisionsstelle

Die beiden VBGf-Mitglieder waren 2023 als Revisorinnen im Einsatz:

- Martine Bouvier Gallacchi (TI)
- Tania Larequi (VD)

5. Verträge

Die Zusammenarbeit mit der **GDK** (Geschäftsführerin ist gleichzeitig Projektleiterin bei der GDK) stellt die Vernetzung zwischen der politischen und fachlichen Ebene sicher.

Die drei Unterstützungs- und Zusammenarbeitsverträge mit dem **BAG, Gesundheitsförderung Schweiz und dem BLV** wurden im 2021 für die Dauer von vier bzw. drei Jahren abgeschlossen.

6. Dank

Der Vorstand bedankt sich bei den Mitgliedern für ihr Engagement, insbesondere auch jenen Mitgliedern, welche in den verschiedenen Gremien und Arbeitsgruppen auf nationaler und interkantonalen Ebene die Themen und Anliegen der Kantone vertreten und den Austausch mit den verschiedenen Akteuren pflegen.

Ebenso dankt die VBGf den Partnerorganisationen für das entgegengebrachte Vertrauen und die wertvolle Unterstützung und Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Bern, März 2024

Anhang: Übersicht über Gremien mit VBGF-Vertretung 2023

Einsitz von Silvia Steiner als Vertreterin der VBGF und/oder GDK sowie weiteren VBGF-Mitgliedern in den Gremien gemäss nachfolgender Liste.

Stand: Dezember 2023

| Titel | Häufigkeit | Ansprechperson |
|--|--------------------------------|------------------------------|
| Arbeitsgruppe NCD Massnahmenbereich 1 (GDK in Trägerschaft NCD-Strategie) | Ca. alle 2 Monate | GDK, Silvia Steiner |
| Trägerschaft Kantonale Austauschplattformen Deutschschweiz / Romandie (KAD, RIL) | 2-3 x pro Jahr | BAG, Sophie Barras-Duc |
| Steuergruppe Plattform Selbstmanagement | 2-3x /Jahr | BAG, Nadine Stoffel |
| Institutionelle Plattform BGM | 1x pro Jahr | BAG, Kathrin Favero |
| Partnergremium Sucht (Suchtstrategie) | 1-2x pro Jahr | BAG, Simona de Berardinis |
| Sounding Board KKBS-Projekt "Grundlagen für die Steuerung im Bereich der Suchthilfe" | 1-2x pro Jahr | Tanja Iff, KKBS |
| Partnertreffen NCD | 1x pro Jahr | BAG, Roy Salveter |
| Treffen BAG – Allianz Gesunde Schweiz – GDK | 2x pro Jahr | BAG, Marianne Jossen |
| KAP-Begleitgruppe | 2x pro Jahr | GFCH, Chiara Testera |
| Gesundheitsförderungskonferenz Programmausschuss | 3-4x pro Jahr | GFCH, Manon Delisle |
| PGV - Fachgremium | 2x pro Jahr | BAG, Antoine Bovin |
| Steuerungsausschuss «Netzwerk Psychische Gesundheit Schweiz» | 4x pro Jahr, davon 1x Retraite | NPG, Annette Hitz |
| Resonanzgruppe Parlamentarische Gruppe «Psychische Gesundheit» | 2x pro Jahr | Pro Mente Sana |
| Programmsteuerausschuss TPF-Programm «Kinder und Jugendliche» | 3x pro Jahr | TPF, Annina Sailer |
| Kerngruppe Austausch Kantone (KKBS / VBGF) TPF | 2-3x pro Jahr | KKBS, Tanja Iff |
| Begleitgruppe «Schule bewegt» | 1x pro Jahr | Swiss Olympics |
| Jury Gesunde Gemeinde | Alle 2 Jahre 1 Sitzung | Radix, Yves Weber |
| Resonanzgruppe «Schule handelt» | 1x pro Jahr | GFCH / Radix |
| Beirat Schulnetz21 | 1x pro Jahr | Éducation21, Corinne Schärer |
| Netzwerk EDK „Beauftragte für Gesundheitsförderung und Prävention an Schulen“ | 1x pro Jahr | EDK, Linus Schärer |